

Nie mehr Automatik!

Manuel Gauda / Nina Czerwenka, Nie mehr Automatik!, dpunkt.verlag, ISBN 978-3-8649



Die Autoren **Nina Czerwenka** (Jg. 1975) und **Manuel Gauda** (Jg. 1978) arbeiten beide seit 11 Jahren als Fototrainer für Privatpersonen und Mitarbeiter von Unternehmen in der eigenen Fotoschule (Fotografie Kreativ in Frankfurt). Außerdem leiten sie VHS-Kurse und Bildungsurlaube. In un-

zähligen Kursen für Einsteiger in die Fotografie haben die beiden weitreichende Erfahrungen darüber sammeln können, welches Wissen die Teilnehmer wirklich brauchen und welche Informationen überflüssig und überfordernd sind. Neben Kursen zur Digitalfotografie bieten sie auch Fotokurse zur analogen Fotografie und Dunkelkammertechnik an.

Manuel Gauda, Nina Czerwenka

Nie mehr Automatik!

**Bewusster mit der Kamera fotografieren
und bessere Bilder machen**

Manuel Gauda / Nina Czerwenka, Nie mehr Automatik!, dpunkt.verlag, ISBN 978-3-8649



dpunkt.verlag

Manuel Gauda, Nina Czerwenka
info@fotografieaktiv.de

Lektorat: Rudolf Krahm
Copy-Editing: Sandra Gottmann, Münster-Nienberge
Satz: Isolde Kommer, Großerlach
Herstellung: Stefanie Weidner
Umschlaggestaltung: Michael Oréal, www.oreal.de, unter Verwendung eines
Fotos der Autoren
Druck und Bindung: Druckerei Uhl GmbH & Co. KG, Radolfzell

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN:
Print 978-3-86490-588-9
PDF 978-3-96088-513-9
ePub 978-3-96088-514-6
mobi 978-3-96088-515-3

1. Auflage 2019
© 2019 dpunkt.verlag GmbH
Wieblinger Weg 17
69123 Heidelberg

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.
Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche
Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbeson-
dere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen
Systemen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Buch verwendeten Soft- und Hardware-
Bezeichnungen sowie Markennamen und Produktbezeichnungen der jeweiligen
Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz
unterliegen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden mit größter Sorgfalt kontrol-
liert. Weder Autor noch Verlag können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden,
die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buches stehen.

5 4 3 2 1 0

Papier
plus⁺
PDF.

Zu diesem Buch – sowie zu vielen weiteren dpunkt.büchern –
können Sie auch das entsprechende E-Book im PDF-Format
herunterladen. Werden Sie dazu einfach Mitglied bei dpunkt.plus⁺:

www.dpunkt.plus

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

seit vielen Jahren veranstalten wir Fotokurse und Workshops. Ziel unserer Kurse für Einsteiger ist es, bewusster zu fotografieren und auf die Vollautomatik verzichten zu können. Die Lektüre des vorliegenden Buches soll auch Sie in die Lage versetzen, bessere Fotos zu machen ohne Motivprogramme oder die Vollautomatik. Wir konzentrieren uns dabei auf die wirklich wichtigen Aspekte, die man als Einsteiger braucht.

Mittlerweile haben die meisten Menschen eine Kamera immer dabei, und sei es in Form ihres Smartphones. Aber auch hochwertige Kameras verbreiten sich immer mehr, da die Preise fallen. Dieses Buch richtet sich an diejenigen, die nicht mehr im Vorbeigehen ein paar Bilder knipsen wollen, sondern sich bewusster mit dem Thema beschäftigen möchten, um mehr aus ihrer Kamera herauszuholen und bessere Bilder zu machen.

Der Umfang des Buches ist bewusst beschränkt. Wir wollen die Leser erst einmal nicht mit Fakten über Fakten erschlagen, die sie zunächst gar nicht brauchen, um bessere Fotos zu machen. Nach der Lektüre werden Sie alles wissen, was nötig ist, um die Fotos zu machen, die Sie möchten, ohne auf die Motivprogramme oder die Kameravollautomatik angewiesen zu sein.

Sie werden im Buch immer wieder Kästen mit »optionalem Wissen« finden. Diese können bei Interesse gelesen, können aber auch übersprungen werden, ohne dass die Verständlichkeit des nachfolgenden Textes leidet.

Gleich zu Anfang sei dies hier am Beispiel der Camera obscura dargestellt.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und beim Ausprobieren.

Nina Czerwenka und Manuel Gauda